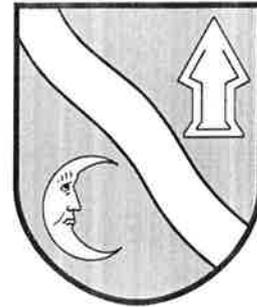


# Gemeinde Waldbronn



## Niederschrift

### Steuergruppe des Leitbildes 2025

**2. Sitzung der Steuergruppe des Leitbildes 2025**

**10.11.2016**

**Bürgersaal im Rathaus, Marktplatz 7**

**Einladung:**

**Öffentliche Bekanntmachung:**

**Beginn der Sitzung:**

**18:30 Uhr**

**Ende der Sitzung:**

**21:00 Uhr**

**Unterbrechung**

**von:**

**bis:**

**Teilnehmende Personen:**

Bürgermeister Franz Masino als Vorsitzender

und die Mitglieder der Steuergruppe des Leitbildes 2025:

Bächlein, Roland  
Maier-Vogel, Beate  
Puchelt, Jens  
Demetrio-Purreiter, Angelika  
Bitterwolf, Armin  
Müller, Viola  
Thiedtke, Ulrike  
Csernalabics, Franz  
Ehrle, Wolfgang  
Funk, Heike  
Dr. Keitel, Karola  
Müller, Jan

Schriftführer:

Kull, Tobias

Inhaltsverzeichnis:

1. Begrüßung und Einführung
2. Vorstellung Heike Funk
3. Klärung der Tagesordnung
4. Aufgaben der Steuergruppe gemäß Leitbild
5. Abstimmung der Aufgaben und Frequenz der Treffen der Arbeitsgruppen
6. Vorstellung und Bestätigung der Inhalte für die Begleitung in der Umsetzungsphase
7. Klärung und Abstimmung des Procedere für das erste Treffen der Leitbildgruppe
8. Aussprache zu dem vom Gemeinderat beschlossenen Leitbild.  
Erarbeitung und Festlegung der zu priorisierenden Projekte.

Tagesordnungspunkt 1

10.11.2016

**Begrüßung und Einführung**

---

Bürgermeister Masino begrüßt die Vertreter aus den einzelnen Arbeitsgruppen sowie die Fraktionsvorsitzenden. Er erinnert, dass im Frühjahr der Gemeinderat sich in drei Sitzungen mit dem Leitbild beschäftigt hatte und es bei der Sitzung am 13. Juli 2016 durch den Gemeinderat verabschiedet wurde. Nach der Verabschiedung findet nun das erste Treffen der Steuergruppe statt und hierbei stellt sich nun die Frage, wie es mit der Umsetzung des Leitbildes weitergehen soll. Auf jeden Fall sollte es durch einen Dritten begleitet werden. Nach einigen Gesprächen mit Frau Kinn, Grips, hat sich Frau Funk bereit erklärt, das Vorhaben zu begleiten. Wir sind dahingehend froh, dass wir jemanden gefunden haben, der uns bei der Umsetzung des beschlossenen Leitbildes unterstützt. Mit diesen Worten übergibt Herr Bürgermeister Masino das Wort an Frau Funk zur Vorstellung ihrer Person.

Tagesordnungspunkt 2

10.11.2016

**Vorstellung Heike Funk**

---

Frau Funk begrüßt die Steuergruppe mit einem herzlichen Größ Gott. Sie erläutert, dass sie seit 1985 mit Kommunikation und Organisation zu tun hat. Sie hat ein berufspädagogisches und technikgeschichtliches Studium absolviert. Praxiserfahrung mit kommunaler ehrenamtlicher Arbeit hat sie seit ca. 20 Jahren. Sie war Elternbeirätin, Initiatorin und Projektleiterin eines Präventionsprojektes und entwickelte die Projektidee DENKmalMit (Gebäudeerhaltung und Nutzung). Sie arbeitete an Bürgerbeteiligungsprojekten zu den Themen Wohnen und Gewerbe, Flüchtling und Nutzungsmöglichkeiten einer Stadtbibliothek.

Sie weist darauf hin, dass sie zum TOP 6 eine Anlage beigefügt hat.

Tagesordnungspunkt 3

10.11.2016

Klärung der Tagesordnung

---

Bürgermeister Masino erkundigt sich, ob jemand gegen die vorgelegte Tagesordnung ist. Er stellt fest, dass die Tagesordnung so fortgeführt werden kann.

Gemeinderätin Demetrio-Purreiter fragt, ob Frau Funk schon Erfahrung bei der Begleitung von Leitbildprozessen hat.

Frau Funk antwortet, dass Sie das erste Mal einen kommunalen Beteiligungsprozess in Form eines Leitbilds begleitet. Sie ergänzt, dass sie aber auf die Erfahrungen von Frau Kinn zurückgreifen kann. Das erste Treffen fand bereits heute statt, um alles weitere miteinander abzustimmen und einen kleinen Rückblick auf die letzten zwei Jahre zu nehmen.

Herr Ehrle interessiert, wo Frau Funk herkommt und in welcher Verbindung sie mit der Gemeinde Waldbronn steht.

Frau Funk erläutert, dass sie das zweite Mal in Waldbronn sei. Sie selbst wohnt in Stuttgart und ihr Wissen über die Gemeinde Waldbronn stammt in erster Linie aus dem Internet. Letztendlich sind die hier Anwesenden die Fachleute für die Gemeinde.

Bürgermeister Masino ergänzt, dass Frau Funk völlig unvorbelastet ist, was die Gemeinde Waldbronn anbelangt.

Gemeinderat Bächlein fragt, ob Frau Funk das Leitbildprojekt als Selbständige begleitet.

Frau Funk antwortet, dass sie bisher immer für Frau Kinn gearbeitet hatte, aber sie könnte sich vorstellen, dass sie das Projekt selbst betreiben würde und pro Woche vier bis acht Stunden kalkuliert habe.

Bürgermeister Masino bemerkt, dass er hierzu keine Einwände hat.

Tagesordnungspunkt 4

10.11.2016

**Aufgaben der Steuergruppe gemäß Leitbild**

---

Bürgermeister Masino bittet um Diskussion über die Fragen: „Was sind die Aufgaben der Steuergruppe? Welche Maßnahmen sollen aus dem Leitbild priorisiert werden? Werden hierfür Experten benötigt und was darf dies an Kosten verursachen?“ Er bittet die Anwesenden um ihre Meinung zu diesen Fragestellungen.

Er merkt an, dass mit einer Maßnahme aus dem Leitbild schon begonnen wurde. Hierfür wurde eine „Arbeitsgruppe Radwegenetz“ gebildet. Die Nachbargemeinden haben bereits mit der Umsetzung eines Radwegenetzes begonnen und möchten diese auch im nächsten Jahr umsetzen. Jetzt würde ihn interessieren, welche Punkte als erstes umgesetzt werden sollen. Ein wichtiger Punkt wären natürlich die entstehenden Kosten.

Frau Funk ergänzt, dass der Gemeinderat ja schon zwei Projekte favorisiert hat, den Ausbau eines Radwegenetzes und den barrierefreien Zugang in dem Gebiet der Talstraße.

Herr Müller wünscht sich, dass die Steuergruppe beratend den Gemeinderat unterstützen kann. Deshalb sollten zweimal im Jahr Treffen mit dem Gemeinderat stattfinden.

Herr Csernalabics weist darauf hin, dass die Arbeitsgruppe Wirtschaft ihre wichtigsten Maßnahmen eingereicht hatte. Er ergänzt, dass der Wille vorhanden sein muss ein Leitbild umzusetzen. Der Leitbildprozess sollte jetzt schnellstmöglich in Fahrt kommen. Die Arbeitsgruppe Wirtschaft ist seit vier Jahren mit dem Vorantreiben des Leitbilds beschäftigt.

Herr Ehrle merkt an, dass das Leitbild über dem Gemeinderat stehen sollte. Und die Steuergruppe eine Art von Monitoring sein sollte, aber das Ganze entwickelt sich anders. Treffen der Steuergruppe sollte einmal im Halbjahr stattfinden. Die Arbeitsgruppen sollten aber regelmäßiger informiert werden.

Bürgermeister Masino weist darauf hin, dass Protokolle von den einzelnen Sitzungen erstellt werden und sich die Arbeitsgruppen die benötigten Informationen aus diesen Protokollen holen können.

Gemeinderat Bächlein entgegnet, dass der Gemeinderat trotzdem das gewählte kommunale Gremium ist und dass die Steuergruppe den Gemeinderat bei den Beschlussfassungen beraten und begleiten kann. Die Arbeitsgruppen können bei der Gremienarbeit aktiv mitwirken und ihre Sachkunde bei der Entscheidungsfindung einbringen.

Frau Funk ergänzt, dass es in Stuttgart auch runde Tische zu den unterschiedlichsten Themen gibt und dass die Entscheidungen letztlich auch in einem Gremium getroffen werden. Vom Bezirksbeirat wird das Thema dann in den Gemeinderat bzw. Stadtrat transportiert und dort wird noch einmal ein Beschluss gefasst.

Frau Dr. Keitel würde interessieren, über wen die Kommunikation laufen soll und wer von der Verwaltung für die Steuergruppe zuständig ist.

Bürgermeister Masino antwortet, dass die Kommunikation und der Informationsfluss zwischen Gemeinderat und Steuergruppe über das Hauptamt laufen sollen. Vom Hauptamt wird Herr Kull hierfür der Ansprechpartner sein.

Gemeinderätin Demetrio-Purreiter möchte wissen, welche Maßnahmen aus dem Leitbild wichtig sind und welche Kosten hierbei entstehen.

Gemeinderätin Maier-Vogel findet, dass die Kosten an diesem Punkt noch keine Rolle spielen. Es wäre zunächst einmal gut zu wissen, welche Maßnahmen als erstes umgesetzt werden sollen.

Gemeinderat Puchelt merkt an, dass wir mit dem European Energy Award begonnen haben und Frau Schwegle bei manchen Maßnahmen dabei sein sollte.

Bürgermeister Masino stimmt zu, dass Frau Schwegle zu den Sitzungen hinzugezogen werden könnte.

Gemeinderat Bächlein erinnert sich, dass bei den gestrichenen Maßnahmen eine Prioritätenliste erstellt werden sollte. Die Steuergruppe soll festlegen, welche Maßnahmen aus dem Leitbild zeitnah umgesetzt werden sollten.

Eine Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat, Arbeitsgruppenmitglieder, Verwaltung und mit Nachbargemeinden ist ja schon gelaufen, um das Thema Radwegenetz voranzubringen. Der Gemeinderat empfindet es auch wichtig, dass in der Verwaltung ein Ansprechpartner zur Verfügung steht.

Tagesordnungspunkt 5

10.11.2016

**Abstimmung der Aufgaben und Frequenz der Treffen der Arbeitsgruppen**

---

Frau Funk findet, dass eine Rückkopplung eine elementare Sache sei und sich hieraus, die an sie gestellten Anforderungen aus den Arbeitsgruppen, begründen würden. Sie hält noch einmal fest, dass sich die Steuergruppe zweimal im Jahr treffen wird und dass dies durch TOP 5 so beschlossen wurde.

Bürgermeister Masino ergänzt, dass im ersten Halbjahr zwei Treffen stattfinden sollten, da noch einige organisatorische Dinge besprochen werden sollten.

Gemeinderat Bächlein spricht an, dass es in einzelnen Arbeitsgruppen die Teilnehmer langsam wegbrechen würde und man nach zusätzlichen ehrenamtlichen schauen sollte. Er wünscht sich, dass auf die Bürgerinnen und Bürger zugegangen werden soll, um interessierte BürgerInnen wieder für die einzelnen Arbeitsgruppen zu finden.

Frau Funk stimmt dem zu. Das ehrenamtliche Engagement muss unterstützt werden und es sollte eine Rückkopplung mit der Stadtverwaltung geben.

Herr Ehrle merkt an, dass die Arbeitsgruppe Kultur dezimiert ist und dass er nach neuen Mitstreitern Ausschau halten werde.

Bürgermeister Masino erklärt, dass im Amtsblatt in Zukunft für die Mitgliedschaft in den einzelnen Arbeitsgruppen Werbung gemacht werden sollte.

Gemeinderätin Maier-Vogel würde es begrüßen, wenn eine Umfrage zu dem Thema gemacht wird.

Frau Funk sieht die Lösung in einem Anschreiben durch die Arbeitsgruppen zur Aktivierung und Begleitung der Ehrenamtlichen.

Herr Csernalabics informiert über das kommende Treffen der Arbeitsgruppe Wirtschaft und möchte, dass ein Bericht im Amtsblatt, unter der Rubrik „Leitbild 2025“, veröffentlicht werden soll.

Gemeinderätin Maier-Vogel wünscht sich, dass nach Fördermitteln und Spenden Ausschau gehalten werden soll.

Bürgermeister Masino erklärt, dass wenn die Möglichkeit besteht, Anträge gestellt werden. Er denkt, dass man gegen Ende des Jahres hier sicherlich noch gute Chancen haben könnte. Hierzu werden wir aber noch in den einzelnen Gremien berichten.

Tagesordnungspunkt 6

10.11.2016

Vorstellung und Bestätigung der Inhalte für die Begleitung in der Umsetzungsphase

**Beschluss:**

Die Fraktionsvorsitzenden stimmen einstimmig für die Begleitung in der Umsetzungsphase durch Frau Funk.

---

Herr Ehrle findet, dass die in der Anlage zu TOP 6 dargestellten Punkte unter Buchstaben b) und c) die wichtigsten Punkte sind.

Es soll durch Frau Funk ein kontinuierlicher Abgleich und dessen Dokumentation stattfinden, ob das Leitbild in den einzelnen Projekten der Verwaltung berücksichtigt wird. Des Weiteren soll Frau Funk das ehrenamtliche Engagement in den Arbeitsgruppen aktivieren und die Umsetzung von Projekten begleiten.

Frau Funk weist darauf hin, dass eine Rückkopplung von der Verwaltung elementar sei.

Bürgermeister Masino stimmt zu, dass man Frau Funk durch die Verwaltung umfassend informieren wird.

Gemeinderat Bächlein wünscht sich, dass dem Gemeinderat ebenfalls dann ein umfassender Bericht vorgelegt wird.

Bürgermeister Masino lässt über den TOP 6 abstimmen.

**TOP 6 wurde einstimmig angenommen.**

Tagesordnungspunkt 7

10.11.2016

**Klärung und Abstimmung des Procedere für das erste Treffen der Leitbildgruppe**

---

Frau Funk interessiert, wie die Gruppentreffen in den einzelnen Arbeitsgruppen abgestimmt sind.

Herr Csernalabics erklärt, dass die Arbeitsgruppe Wirtschaft sehr groß ist und in den nächsten Wochen ein Treffen stattfinden würde. Er würde aber lieber gerne wissen, wie die Verwaltung und der Gemeinderat zum Leitbild stünden und er findet, dass die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen viel schneller erfolgen sollte.

Bürgermeister Masino erläutert, dass die Gemeindeverwaltung hinter dem Leitbild steht und dass die Leitlinien, Ziele und Maßnahmen in der Vergangenheit bei den Beschlüssen berücksichtigt worden sind.

Gemeinderätin Demetrio-Purreiter merkt an, dass der Gemeinderat mit der Planung und den Absprachen zu dem überörtlichen Radwegenetz begonnen hat.

Frau Dr. Keitel erklärt, dass in der Arbeitsgruppe Umwelt noch zwei bis vier Bürgerinnen und Bürger aktiv sind und würde interessieren, wer als Ansprechpartner in der Verwaltung für das Thema Umwelt zur Verfügung steht.

Bürgermeister Masino antwortet, dass ab 01. Januar 2017 die Stelle von Frau Weinerth wieder besetzt sein wird und somit wieder eine Ansprechpartnerin in der Verwaltung vorhanden ist.

Herr Ehrle merkt an, dass es schwer wird die ehemaligen Mitglieder in den Arbeitsgruppen zu aktivieren.

Frau Funk macht aufmerksam, dass es in Waldbronn zahlreiche Veranstaltungen gibt und man könnte dort Informationsblatt für die Arbeitsgruppe Kultur auslegen.

Herr Ehrle entgegnet, dass er lieber den persönlichen Kontakt bevorzugen würde.

Herr Müller berichtet, dass sich die Arbeitsgruppe Infrastruktur das letzte Mal Ende April getroffen hat. Mit dem Erschließungsgebiet Rück II wird es noch spannend. Die meisten Mitglieder der Arbeitsgruppe sind bei sinnvollen Anlässen dabei.

Herr Csernalabics erkundigt sich, ob es einen speziellen Sprecher für das Leitbild im Gemeinderat gibt.

Bürgermeister Masino antwortet, dass der gesamte Gemeinderat damit beauftragt ist. Anträge von den Leitbildgruppen werden behandelt wie Anträge aus dem Gemeinderat.

Tagesordnungspunkt 8

10.11.2016

**Aussprache zu dem vom Gemeinderat beschlossenen Leitbild.  
Erarbeitung und Festlegung der zu priorisierenden Projekte.**

---

Frau Funk möchte nun mit der Priorisierung der Maßnahmen mit den Arbeitsgruppen beginnen. Die wichtigsten Maßnahmen sollten heute dargestellt werden.

Herr Csernalabics erläutert, dass die drei wichtigsten Maßnahmen in der Arbeitsgruppe Wirtschaft, die Nummer 3.1.1.; 3.2.1.; 3.4.2. sind. Im Einzelnen bedeutet das, dass eine mittelfristige Finanzplanung entwickelt wird, die die Ergebnisse der Struktur- und Entwicklungsrahmenpläne für kommunale Einrichtungen und Dienstleister, für Freizeit- und kulturelle Einrichtungen, Wohnbau und Infrastruktur, ökologieorientiertes Handeln und andere relevanten Faktoren einbezieht, vgl. 3.1.1. Mit den Gewerbetreibenden soll in enger Kooperation der Bedarf an Gewerbeflächen erhoben werden, vgl. 3.2.1. Es soll eine neue Konzeption zur Wirtschaftsförderung (Leitlinien, Ziele, Prozesse, personelle Ausstattung, Werbekonzept) erarbeitet und darauf umgesetzt werden, vgl. 3.4.2.

Herr Ehrle erklärt, dass für die Arbeitsgruppe Kultur die Maßnahme 9.1.1. am wichtigsten ist. Das nämlich im zwei Jahresrhythmus überregionale und internationale Kunst im Kurhaus ausgestellt wird, vgl. 9.1.1.

Herr Müller gibt zu bedenken, dass in der Arbeitsgruppe Infrastruktur sehr viele strategische Ziele bestimmt sind. Hier lautet die Frage, wo will die Gemeinde Waldbronn bis 2025 und darüber hinaus hin. Will sie weiter wachsen oder soll sie in Zukunft so bleiben.

Bürgermeister Masino informiert, dass in der letzten Nachbarschafts-verbandssitzung auf regionaler Ebene sehr ausführlich über das Thema diskutiert wurde, und es in nicht allzu ferner Zukunft hierzu auch Entscheidungen im Gemeinderat geben muss.

Herr Müller merkt an, dass in der Vergangenheit Bauvorhaben genehmigt wurden, die sich nicht nach Art und Maß in die Umgebung einfügen.

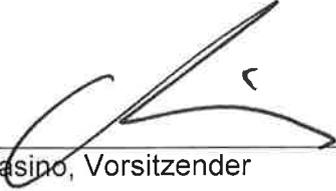
Gemeinderätin Maier-Vogel ergänzt, der Grünanteil sollte in Waldbronn so bleiben.

Bürgermeister Masino avisiert, dass die priorisierten Projekte mit Zahlenmaterial dargestellt und dem Gemeinderat vorgelegt werden. Er informiert, dass der nächste Termin für das Treffen mit der Steuergruppe, für das Leitbild am 06. April 2017 stattfinden soll.

Frau Funk bedankt sich für die freundliche Aufnahme in der Gemeinde Waldbronn. Sie sagt, dass sie sich auf die Entwicklung freut. Sie hofft, dass das Leitbild besser beworben werden kann im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit in Printform und digital. Sie denkt, dass sie zu der Sitzung der Arbeitsgruppe Wirtschaft am 22. November 2016 kommen kann und möchte informiert werden, wenn die anderen Arbeitsgruppen ein Treffen vereinbart haben.

Bürgermeister Masino beendet das erste Treffen der Steuergruppe Leitbild 2025 mit den Worten „Das ist der Aufbruch zur Umsetzung für das Leitbild“.

**Beurkundung:**



---

Franz Masino, Vorsitzender



---

Tobias Kull, Schriftführer